



**Guben (MB).** Die Städte Guben und Gubin feierten am 31. Januar ihren gemeinsamen Neujahrsempfang im Gubiner Kulturhaus. Gubens Bürgermeister Fred Mahro und Gubiner Stadtoberhaupt Bartłomiej Bartczak konnten dabei etwa 160 Gäste aus Wirtschaft, Politik, Vereinsleben und Gesellschaft begrüßen. Grund zum Grund gab es dabei vor allem durch das 30. Jubiläumsjahr. Neben 30 Jahren Deutscher Einheit wurden auch 30 Jahre polnische territoriale Stadtverwaltung zelebriert. Die beiden Rathausechfs begrüßten die Gäste gemeinsam mit der ersten stellvertretenden Vorsitzenden der Gubener Stadtverordnetenversammlung Monika Birkholz und ihren Gubiner Amtskollegen Wojciech Sendra persönlich. Nach der offiziellen Eröffnung wurde ein kurzer Jahresrückblick in Form eines Films präsentiert. Die beiden Bürgermeister gingen in ihren Festreden auch auf Höhepunkte des Jahres 2019 ein. Fred Mahro würdigte dabei vor allem die beinahe 12.000 Männer und Frauen die in Brandenburg im Pflegedienst tätig sind. Stellvertretend für alle Fachkräfte im Gubener Pflegebereich überreichte er eine kleine Aufmerksamkeit an Frau Maria Schmidt vom **Pflegezentrum Wunderlich**, Frau Anke Thiele von der Arbeiterwohlfahrt, Frau Vilma Behrendt aus dem Kursana Domizil Guben - Haus Zacharias, Frau Christiane Fritschka von der Herberge zur Heimat und Herrn Dr. Martin Reiher, dem Geschäftsführer der Gubener Sozialwerke. Nach den Eröffnungsreden bekamen die Gäste Gelegenheit ihre Grußworte an das Publikum zu richten, darunter etwa der erste Beigeordnete des Landkreises Spree-Neiße Olaf Lalk und der CDU-Bundestagsabgeordnete Klaus-Peter Schulze.

Quelle cga Verlag